

## 10. APACT Konferenz

### Der Tabakepidemie ein Ende setzen – Gesundes Leben schützen und erhalten

18. bis 21. August 2013 Chiba, Japan

APACT Erklärung 2013 zur Tabakkontrolle in Indonesien

APACT 2013 verabschiedet folgende Erklärung zur Tabakkontrolle in Indonesien

Wir, 785 Delegierte aus 42 Ländern, die sich auf der Konferenz der Asiatisch-Pazifischen Gesellschaft für Tabakkontrolle 2013 vom 18. bis 21. August 2013 in Chiba, Japan, versammelt haben, um die Vermeidung und Kontrolle des weltweiten Tabakkonsums unter besonderer Berücksichtigung des asiatisch-pazifischen Raums in Angriff zu nehmen:

- erkennen an, dass Indonesien der fünftgrößte Tabakmarkt der Welt ist, attraktiv sowohl für einheimische als auch transnationale Tabakunternehmen
- bringen unsere ernsthafte Besorgnis zum Ausdruck, dass die World Tobacco Asia 2012, die vom 19. bis 21. September 2012 in Jakarta stattfand, auf ihrer Internetseite hervorhob, dass Indonesien „im Gegensatz zu benachbarten ASEAN-Ländern ein tabakfreundlicher Markt ohne Rauchverbote oder andere Beschränkungen oder Regulierungen“ sei und „der internationalen Tabakindustrie ein Forum“ bot, „um Beziehungen aufzubauen und der indonesischen, asiatisch-pazifischen und australischen Tabakgemeinschaft ihre Produkte und Dienstleistungen vorzuführen.“
- bringen unsere tiefe Besorgnis zum Ausdruck, dass die Prävalenz des Rauchens und die tabakbedingte Sterblichkeit in Indonesien weiter ansteigt. Zwei Drittel (67,4 %) der indonesischen Männer, 4,5 % der Frauen und 36,1 % aller indonesischen Erwachsenen konsumieren gegenwärtig Tabak. 20 % der Jugendlichen im Alter von 13 bis 15 Jahren rauchen Zigaretten (41 % der Jungen, 3,5 % der Mädchen). Rauchen tötet 235.000 Indonesier pro Jahr
- stellen ernstlich besorgt fest, dass der Gebrauch von Tabak zu erhöhten Gesundheitsausgaben für tabakbedingte Krankheiten in Indonesien führt, die sich auf elf Billionen indonesische Rupiah (1,2 Milliarden US-Dollar) jährlich belaufen. Indonesiens arme Haushalte, in denen Raucher leben, geben 11,5 % ihres Haushaltseinkommens für Tabakprodukte aus und nur etwa 4 % für Bildung und weit weniger für die Gesundheit ihrer Familie
- erkennen an, dass an Jugendliche gerichtete Tabakwerbung, Verkaufsförderung und Sponsoring in Indonesien grassieren und zu einer inakzeptablen 400-prozentigen Steigerung der Prävalenz des Rauchens unter Kindern im Alter von fünf bis neun Jahren und einer 40-prozentigen Steigerung unter jenen im Alter von 10 bis 14 Jahren beitragen. Fast 80 % der Raucher beginnen vor dem 19. Lebensjahr
- stellen ernstlich besorgt fest, dass das Rauchen in Indonesien kaum Beschränkungen unterliegt. Mehr als 97 Millionen indonesischer Nichtraucher sind regelmäßig Passivrauch ausgesetzt. Ungefähr 70 % aller indonesischen Kinder im Alter bis zu 15 Jahren sind regelmäßig Passivrauch ausgesetzt. Passivrauch tötet mehr als 25.000 Indonesier pro Jahr
- erkennen an, dass Indonesien weit hinter anderen asiatischen Ländern zurückbleibt, die Vertragsparteien des Rahmenübereinkommens zur Eindämmung des Tabakgebrauchs der Weltgesundheitsorganisation (WHO FCTC) sind und evidenzbasierte Tabakkontrollmaßnahmen umsetzen. Unglücklicherweise wird Indonesien auch als Plattform benutzt, um Anstrengungen zur Tabakkontrolle in anderen Ländern zu untergraben.

## **10. APACT Konferenz**

### **Der Tabakepidemie ein Ende setzen – Gesundes Leben schützen und erhalten**

**18. bis 21. August 2013 Chiba, Japan**

Aus diesen Gründen:

- 1) verkünden und empfehlen wir mit Nachdruck, dass die indonesische Regierung dem Rahmenübereinkommen zur Eindämmung des Tabakgebrauchs der WHO unverzüglich beitrifft, in der Erkenntnis, dass eine substantielle Senkung des Tabakgebrauchs einen wichtigen Beitrag für den Rückgang nicht übertragbarer Krankheiten darstellt und zu einer erheblichen Verbesserung der Gesundheit einzelner Personen und Bevölkerungen führen kann
- 2) empfehlen wir mit Nachdruck, dass die indonesische Regierung Tabakkontrollgesetze erlässt, die
  - a) das Rauchen in geschlossenen Räumen an allen öffentlichen Orten, an Arbeitsstätten und in öffentlichen Verkehrsmitteln verbietet
  - b) alle Formen von Werbung für Tabak, Verkaufsförderung für Tabak und Sponsoring verbietet
  - c) für bildliche Warnhinweise (größer als 50 %) auf allen Zigarettschachteln sorgt
  - d) Preise und Steuern (mindestens 70 % des Einzelhandelspreises) für Tabakprodukte, wie von der Weltbank und der Weltgesundheitsorganisation empfohlen, erhöht
- 3) empfehlen wir mit Nachdruck, dass die indonesische Regierung die World Tobacco Asia 2014, die auf Bali, Indonesien veranstaltet werden wird, untersagt

Gezeichnet:

Vorsitzender, APACT 2013